

Nicole Nyfeler
und Mitunterzeichnende
Friedhofstrasse 1
6010 Kriens

Herr
Einwohnerratspräsident
Joe Brunner
Eichenspesstrasse 12
6010 Kriens

Kriens, 14. Mai 2008

Interpellation: „Lehrpersonenmangel?“

In der Neuen Luzerner Zeitung vom Montag 21. April 2008 wurde informiert, dass es schwierig sei genügend qualifizierte Lehrpersonen für die Sekundarstufe zu finden. Der Kanton Luzern habe im Ausland Inserate erscheinen lassen.

Da die Besoldung der Lehrpersonen kantonal geregelt ist, sollten in allen Gemeinden die gleichen Voraussetzungen gelten. Im Bereich der Infrastruktur bestehen aber Standortunterschiede. Die Infrastruktur kann ausschlaggebend sein, ob sich eine Lehrperson für eine Anstellung in einer Gemeinde entscheidet. Nachdem beim baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften in der Gemeinde Kriens ein grosser Nachholbedarf besteht, haben wir Bedenken, dass sich diese baulichen Mängel bei der Suche nach Lehrpersonen negativ auswirken könnten.

Wir bitten den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

1. Können für das Schuljahr 2008 / 2009 genügend qualifizierte Lehrpersonen angestellt werden?
2. Werden Lehrpersonen im Ausland gesucht bzw. wurden ausländischen Lehrpersonen angestellt?
3. Wie wurde die Infrastruktur durch die externe Evaluation beurteilt? Wie beurteilen sie die angestellten Lehrpersonen? Welche Rückmeldungen kamen von bewerbenden Lehrpersonen zur Infrastruktur?
4. Gab es schon Absagen von sich bewerbenden Lehrpersonen, weil sie die Infrastruktur als ungenügend bezeichneten?
5. Wie wird die Infrastruktur der Schulliegenschaften von bewerbenden Lehrpersonen beurteilt?
6. Wie werden die Rückmeldungen von den Personen, welche die Bewerbungsgespräche führen, ausgewertet und welche Schlüsse zieht der Gemeinderat aus diesen Rückmeldungen?
7. Welche Verbesserungen sind notwendig, damit Kriens ein attraktiver Arbeitsort für Lehrpersonen ist und bleibt?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.

N. Nyfeler

E. Schupf

William J. M. S.
Präsident

P. Röllin
F. Brunner

F. Benz

Judith Lüthje

M. Müller